

Es werde Licht!

Leuchten GmbH Pasewalk ermöglicht Kommunen mit Contract-Modell den Einsatz zukunftsweisender Beleuchtungsanlagen / Investitionen werden durch eingesparte Strom- und Wartungskosten finanziert

„Licht - richtig verteilt“ - unter diesem Motto bietet die Leuchten GmbH Pasewalk moderne Lichtanlagen für den Innen- und Außenbereich. Als außerordentlich innovativ und besonders für Kommunen interessant erweisen sich solargestützte, netzunabhängige Außenleuchten. Mit einem Contract-Modell ermöglicht das Unternehmen den Städten und Gemeinden die Erneuerung ihrer Beleuchtungsanlagen - ohne den eigenen Haushalt zu belasten.

Steigende Energiekosten, zu hohe CO₂-Emissionen, die bald zu einem Problem werden könnten und fehlende Mittel, um in umweltverträgliche Technologien zu investieren - etliche Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern stehen vor echten Herausforderungen. Das trifft häufig auch auf die notwendige Erneuerung der Straßenbeleuchtung zu.

„In vielen Kommunen existieren heute noch viele Beleuchtungsanlagen, die technologisch den 80er-Jahren zugeordnet werden können. Dementsprechend veraltet ist ihre Lichttechnik. Daraus resultierten desolate Aufwand-Nutzen-Verhältnisse. Hauptstromfresser sind die völlig veralteten Quecksilber-Hochdrucklampen. Sie erzeugen zwar das beliebte weiße Licht bei Nacht, sind technologisch jedoch schon längst überholt. Ihr Wirkungsgrad ist schlecht und durch ihren hohen Quecksilberanteil sind sie eine echte Belastung für die Umwelt.“ Zu dieser Einschätzung kommen



Umweltfreundlich, energiesparend, emissionsarm: Beleuchtungssysteme aus Pasewalk sind mit dem Einsparcontracting besonders für Kommunen interessant.
Foto: Leuchten GmbH Pasewalk

Jürgen Ose und Ilona Burmeister, Geschäftsführer der Leuchten GmbH Pasewalk. Sie und ihre 20 Mitarbeiter wollen das ändern: „Diese Stromfresser könnten heute durch langlebige, moderne und energiesparende LED-Leuchten ersetzt werden. Dadurch sind Stromeinsparungen zwischen 50 und 80 Prozent die Regel. Des Weiteren werden CO₂-Emissionen gemindert, die sich je nach Anlagengröße schnell bei mehreren Hundert Tonnen bewegen“, sagt Jürgen Ose und nennt weitere Vorteile: Differente Lichteigenschaften der LED-Leuchtmittel, die jede beliebige Lichtfarbe imitieren können, stellen z.B. für Insekten eine nicht sichtbare Lichtquelle dar. Tiere werden somit in ihrem Lebensraum nicht gestört, Verunreinigungen an den Leuchtkörpern treten deutlich weniger auf.

Es gibt eine Vielzahl von Gründen, auf wirtschaftliche und umweltfreundliche Beleuchtungssysteme umzusteigen. Doch in vielen Kommunen ist angesichts leerer Kassen an Investitionen gar nicht zu denken. Ein Problem, das man lösen kann - sagen die Pasewalker. Und bieten mit dem so genannten LP Contract-Modell einen interessanten Ausweg: „Die anfallenden Investitionskosten für eine neue, moderne und energiesparende Beleuchtungsanlage finanzieren sich aus den eingesparten Strom- und Wartungskosten gegenüber der alten Anlage. Zusammen mit LP werden alle relevanten Daten gesammelt, um eine garantierte Stromeinsparung zu gewährleisten. Auf diesen Weg kann sich

die Kommune eine neue, einheitliche und moderne Beleuchtungsanlage beschaffen ohne irgendwelche Mehrkosten im Haushalt. So lassen sich ganze Stadtgebiete und Straßenzüge sanieren, ohne den Stadthaushalt zu belasten“, erklärt Ilona Burmeister das zukunftsweisende Finanzierungsmodell.

„Nach Ablauf der Contractingdauer fließen die Einsparungen direkt ins Stadtsäckel. Durch diese Art der Finanzierung bieten wir unseren Kunden ein exklusives Mittel zur Bewältigung der anstehenden Sanierungsmaßnahmen“, ergänzt Jürgen Ose. Mit Blick auf aktuelle Gesetzesänderungen in naher Zukunft kommen die Städte und Gemeinden an der Sanierung nicht vorbei - der Handlungsdruck steigt. Wie sehr, das verdeutlicht Geschäftsführer Jür-

gen Ose sehr bildhaft: „Städte und Gemeinden, die heute noch Energie in ihre alten Beleuchtungsanlagen fließen lassen, heizen vergleichbar im Winter auf höchster Stufe bei offenem Fenster.“ Und das kann sich ja nun wirklich niemand leisten...

Fragen zum Thema „Contracting“ beantwortet Stefan Burmeister telefonisch unter der 03973 20420 oder auf elektronischem Weg (info@leuchten-pasewalk.de)

Leuchten GmbH Pasewalk

Rothenburger Weg 27
17309 Pasewalk
Telefon: 03973 20420
Fax: 03973 210177
info@leuchten-pasewalk.de
www.leuchten-pasewalk.de

Leuchten GmbH Pasewalk

Die Leuchten GmbH Pasewalk wurde 1991 von Ilona Burmeister und Jürgen Ose gegründet. Eine qualitativ hochwertige Produktpalette und eine engagierte, individuelle Kundenbetreuung sichern seither den wirtschaftlichen Erfolg und eine kontinuierliche Entwicklung des Unternehmens im Südosten Mecklenburg-Vorpommerns.

Von der Planung bis zur Lieferung alles aus einer Hand - dafür steht die Leuchten GmbH Pasewalk bei der Produktion von Innen- und Außenleuchten, vor allem bei dekorativer Straßenbeleuchtung, Park- und Wegebeleuchtung sowie

der technischen Beleuchtung von Außenbereichen.

Schwerpunkte im Leistungsspektrum sind die Produktion und Optimierung von solargestützten Straßenleuchten als Insellösung sowie die Planung von Beleuchtungskonzepten und -anlagen.

Das Portfolio wird ergänzt durch die Herstellung von An- und Einbauleuchten im Innenbereich, Sonderleuchten verschiedener Art, abgependelten Systemen im Bürobereich sowie Downlights, Stadion- und Sportstättenbeleuchtung und Innenleuchten höheren Schutzgrades.



Ferdinand Schultz
Nachfolger®
Fördertechnik



makes a difference

Reinigungstechnik
der Spitzenklasse
Verkauf,
Service und Miete

kostenlose Hotline
01805.554633
(aus dem deutschen Festnetz)



KÄRCHERCENTER FSN® Fördertechnik GmbH
mit Niederlassungen in
Rostock, Stralsund, Schwerin, Magdeburg
Hauptsitz 18146 Rostock · Altkarlshof 6
Fon +49(0)381.6586-800
www.fsn-foerdertechnik.de

Service er-leben!

